Zeitschrift: Freidenker [1956-2007]
Herausgeber: Freidenker-Vereinigung der Schweiz
Band: 41 (1958)
Heft: 2

Buchbesprechung: Sagt die Bibel die Wahrheit? [Ernest Garden]
Autor: Omikron

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 31.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

einem Leitartikel geschrieben, daß die Rede des Oslo-Bischofs ‚ein Meisterstück der Bosheit' gewesen sei.

‚Uebrigens: wie soll eine Kirche Gleichgültige oder Gegner für sich gewinnen und von ihrer Richtigkeit ihrer Lehre andere überzeugen, wenn sie selber unter sich keinen Frieden halten kann?'»

Und da will man uns und andere noch glauben machen, ohne bedingungslose Rückkehr zum Christentum gebe es keinen Frieden auf Erden. Dabei streiten sich christliche Würdenträger, ob es eine Hölle gebe oder nicht! Wenn es schon eine Hölle gäbe oder je gibt, dann sicher hier auf Erden, wo man über so müßigen dogmatischen Fragen die Gefahren eines Krieges mit Atombomben übersieht. Der ganze Streit ist lächerlich!

LITERATUR

Ernest Garden. Sagt die Bibel die Wahrheit? Lüneburg, Metta Kinau Verlag, 1957. 280 Seiten. Preis DM 9.80.

Heute darf ich unsern Lesern ein wertvolles Buch anzeigen. Schon die formalen Vorzüge springen in die Augen: Die klar, kurz und übersichtlich gebauten Sätze — der ruhige Fluß der Sprache — die vornehm-distanzierte Einstellung zum weltanschaulichen Gegner — die saubere Ausstattung des Buches in Einband und Druck.

Wohltuend wirken auch die inhaltlichen Vorzüge. Der Verfasser steht eindeutig und kompromißlos im Diesseits; auf diesem soliden Boden baut er auf; in allen kleinen und großen Fragen setzt sich diese Grundüberzeugung durch. Die meisten unserer Leser gründen wohl ihren ehrlichen Entscheid zum Diesseits auf naturwissenschaftliche Einsichten. Recht so — aber sie tun doch gut darin, sich von unserem Autor nun auch in die religionsgeschichtlichen Begründungen einführen zu lassen. Das ist um so nötiger, als ja unsere Welt- und Lebensanschauung auf der ganzen kosmischen Realität, sowohl auf der naturwissenschaftlich wie auf der geisteswissenschaftlich erfaßten, als auf dem denkbar sichersten Fundament aufruht. Und nun tragen heute eben Religionswissenschaft und Religionsgeschichte besonders wertvolle Quadersteine zur Begründung unserer Weltanschauung herbei. Der Verfasser trifft eine sorgfältige Auswahl, die den Leser nicht ermüdet, die ihn dagegen anspricht und fasziniert. Trotz dieser weisen Beschränkung staunen wir über die ausgedehnte Belesenheit, über die Sicherheit in Urteil und Auswahl. So sind zum Beispiel auch die neuesten Beiträge der Religionsgeschichte, die Funde in und bei Qumran, bereits verwertet und mit geschickter Hand in den Text eingebaut.

Wird auch der Akzent bewußt auf die Religionsgeschichte gelegt, so verraten doch gelegentliche Hinweise auf die Auswirkungen der Entwicklung

in der Seelenlehre, in der Ethik, im Aufbau des Kosmos, daß der Verfasser sich auch in der Naturwissenschaft sehr wohl auskennt.

Der Titel stellt den Gegenwartsmenschen vor die Frage: «Sagt die Bibel die Wahrheit?» Das Buch stellt uns alle wieder einmal vor die große Wahrheitsfrage. Der gutgläubige Christ wird sich durch die Titelfrage kaum beunruhigen lassen; er hat ja seinen eigenen Wahrheitsbegriff; seine Wahrheit kommt als Gotteswahrheit durch den Kanal der Offenbarung und Kirchenlehre direkt von Gott her; sie ist daher, wie der Gläubige meint, aller von den Menschen mühsam aufgebauten Menschenwahrheit übergeordnet, ist ihr an Glaubwürdigkeit und Gehalt weit überlegen. Wir stehen heute vor der befremdlichen Tatsache, daß im Geisteskampf der Gegenwart grundverschiedene Wahrheitsansprüche einander gegenüberstehen. Doch führt die Untersuchung der verschiedenen Wahrheitsbegriffe und Wahrheitsansprüche weit in die Fragen des Seins und tief in die philosophische Problematik hinein. Der Verfasser hat sicher gut daran getan, sein Buch aus diesen schwierigen Untersuchungen herauszuhalten und sich ganz einfach auf denjenigen Wahrheitsbegriff zu verlassen, den der heutige Mensch seinem täglichen Leben, den er seiner Forschung und Erkenntnis in Wissenschaft und Philosophie als seine zuverlässigste Basis zugrunde legt: Die eindeutige Uebereinstimmung einer Aussage mit dem von der Aussage gemeinten Sachverhalt. Das Buch kann unseren Lesern mit gutem Gewissen empfohlen werden. Omikron

Bei der Redaktion eingegangene Schriften

(Besprechung vorbehalten)

Genschel-v. Frankenberg. Rasse und Kultur. Erschienen in der Schriftenreihe «Wissenschaft und Menschenführung». Herausgegeben vom Arbeitskreis für angewandte Anthropologie e. V., Göttingen. Göttingen 1957. 29 Seiten.

Genschel-Köhler-Bethmann-Heuß. Die Juden und wir. — Veröffentlichung der Schriftenreihe «Wissenschaft und Menschenführung». Schriftenreihe des Arbeitskreises für angewandte Anthropologie e. V., Großburgwedel 1957. 60 S. mit 10 Abb. im Text. Preis DM 3.90.

Bronder, Dietrich. Freiheit und Bindung. Die Gestalter der freien Religiosität in Europa. Hannover, Verlag für Geistesfreiheit, 1957. 74 Seiten. Preis 2.— DM.

Genschel-Hänßler. Wissenschaft ohne Gewissen? Eine Auseinandersetzung mit dem neuesten Buch von Pascual Jordan «Der gescheiterte Aufstand». Hannover, Verlag für Geistesfreiheit, 1957. 65 Seiten. Preis 2.— DM.